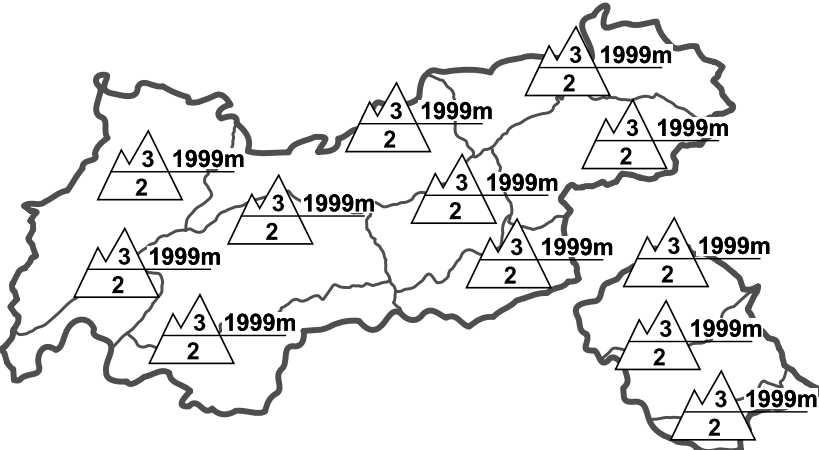






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 11.03.1996 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Montag, den 11. März 1996

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten überwiegen recht günstige Verhältnisse mit mäßiger Lawinengefahr. In sehr steilen, schattseitigen Hängen ist aber wegen des schlechten Schneedeckenaufbaues weiter eine erhebliche Schneebrettgefahr zu beachten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Sonnseitig hat sich die Schneedecke durch den Einfluß von Temperatur und Strahlung gesetzt und verfestigt. Schattseitig ist aber unverändert der ungünstige Schneedeckenaufbau zu beachten. Neben einem Fundament aus Schwimmschnee sind auch einige störanfällige Schichten innerhalb der Schneedecke vorhanden.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Höhentief verlagert sich langsam von Polen zu den Alpen, es führt etwas feuchtere und auch kältere Luft heran. Trotz einiger hoher Wolken wird es zunächst recht sonnig sein, vor allem gegen Süden zu. Bis zum Abend verdichten sich die Wolkenfelder aus Norden immer mehr, in der Nacht stellenweise leichter Schneefall. Bis zum Abend auffrischender Nordwestwind. Mit etwa -9 Grad in 2000m und -15 Grad in 3000m bleibt es kalt.

TENDENZ

-

-